

SAVE THE DATE

5. Innsbrucker Fachtagung zur Elementarpädagogik

Pädagogische Qualität: Perspektiven – Kontroversen – Potenziale

Donnerstag, 23. und Freitag, 24. September 2027

Die Innsbrucker Fachtagung zur Elementarpädagogik feiert 2027 Jubiläum! Zum 5. Mal findet am Donnerstag, den 23.09.27 und Freitag, den 24.09.27 die Innsbrucker Fachtagung zur Elementarpädagogik statt. Die Tagung wird wieder gemeinsam von der Pädagogischen Hochschule Tirol und der Universität Innsbruck veranstaltet.

Die Tagung befasst sich mit **pädagogischer Qualität in der frühen Kindheit**. Pädagogische Qualität stellt ein Konstrukt dar, das multiperspektivisch gedacht und konzeptualisiert werden kann. Damit sind auch Kontroversen und Potenziale verbunden, die darauf verweisen, dass pädagogische Qualität keine einheitlich messbare Größe darstellt, sondern als relational und kontextgebunden verstanden wird. Wir laden dazu ein, das Tagungsthema aus theoretischer, empirischer, historischer und praxisbezogener Perspektive zu diskutieren und mögliche Potenziale für Wissenschaft, Politik und Praxis der Elementarpädagogik zu beleuchten.

Die an der Pädagogischen Hochschule Tirol stattfindende Tagung soll einen Raum zum Austausch und zur Diskussion schaffen und wendet sich an Wissenschaftler:innen der Bildungs- und Erziehungswissenschaften und benachbarter Disziplinen, an Lehrende von Ausbildungsinstitutionen, sowie an pädagogische Fachkräfte in elementarpädagogischen Einrichtungen. Neben zwei Hauptvorträgen werden die Formate Symposium, Einzelbeitrag und Poster angeboten.

Der Call for Papers folgt im Herbst 2026. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Tagungshomepage: [5. Innsbrucker Fachtagung zur Elementarpädagogik](#)

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Beiträge!

Das Tagungsteam der Pädagogischen Hochschule Tirol und der Universität Innsbruck:
Franziska Aspmair, Barbara Benoist-Kosler, Eva-Maria Embacher, Stefanie Horner, Andrea Kirschner, Hanna Lorenzin, Wilfried Smidt und Laura Trott